

Glühwein und Chorgesang

Weihnachtstrubel in Dossenheim lockt sogar den Nikolaus an den Neckar

Dossenheim. Klar und kalt war die Luft. Genau richtig, um sich beim „Dossenheimer Weihnachtstrubel“ auf dem Kronenburger Hof mit heißem Glühwein oder Punsch aufzuwärmen. Weihnachtliche Lieder aus Kinderkehlen wärmten zusätzlich die Herzen, denn die Chöre der Kindergärten und Schulen erfreuten nicht nur Eltern und Großeltern.

Zwischendurch blies die Guggemusik-Jugend der „Dossema Schauenburg

Geischda“ mit ihren Trompeten Weihnachtsmelodien. Die Neubergsänger, einer der größten Grundschulchöre Baden-Württembergs mit über 100 Kindern, begeisterte zudem die zahlreichen Zuhörer, die sich vor der Bühne drängten.

Bereits zum 14. Mal war auch Chorleiter Markus Ranzenberger mit seinen jungen Sängern beim Weihnachtstrubel dabei: Selbstverständlich wurde der

stimmliche Einsatz mit einem kleinen Geschenk vom Nikolaus belohnt.

Eine besondere Überraschung: Die Show von Rainer Löffler mit Zauberkännchen „Zerwuschel“, mit Malbüchern, in denen die Bilder verschwinden und plötzlich wieder auftauchen und mit unsichtbaren Knoten bezauberte die Kinder. Unter ihnen fanden sich schnell begabte, kleine Assistenten, die bereitwillig

auf die Bühne kamen, um mit Zauberstab oder Zaubersalz behilflich zu sein. Immer wieder steigerten sich die Kinder in das Geschehen hinein und glaubten, den Zauberer überführt zu haben, der kleinlaut maulte: „Euch kann man ja überhaupt nichts vormachen!“

Aber am Ende blieb den kleinen Zuschauern doch der Mund vor Staunen offen stehen.



Der Dossenheimer „Weihnachtstrubel“ machte seinem Namen wieder alle Ehre. Bild: Hebbelmann